

# Übersicht



Die Bürgermeisterin  
Hilden, den 10.01.2019  
AZ.:

WP 14-20 SV 41/086

## Mitteilungsvorlage

### Neue Aufbauorganisation Kulturamt

Für eigene Aufzeichnungen: Abstimmungsergebnis			
	JA	NEIN	ENTH.
SPD			
CDU			
Grüne			
Allianz			
FDP			
BÜRGERAKTION			
AfD			

öffentlich

Finanzielle Auswirkungen

ja

nein

noch nicht zu übersehen

Personelle Auswirkungen

ja

nein

noch nicht zu übersehen

### Beratungsfolge:

Ausschuss für Kultur und Heimatpflege

13.02.2019

Kenntnisnahme

### Abstimmungsergebnis/se

Ausschuss für Kultur und Heimatpflege

13.02.2019

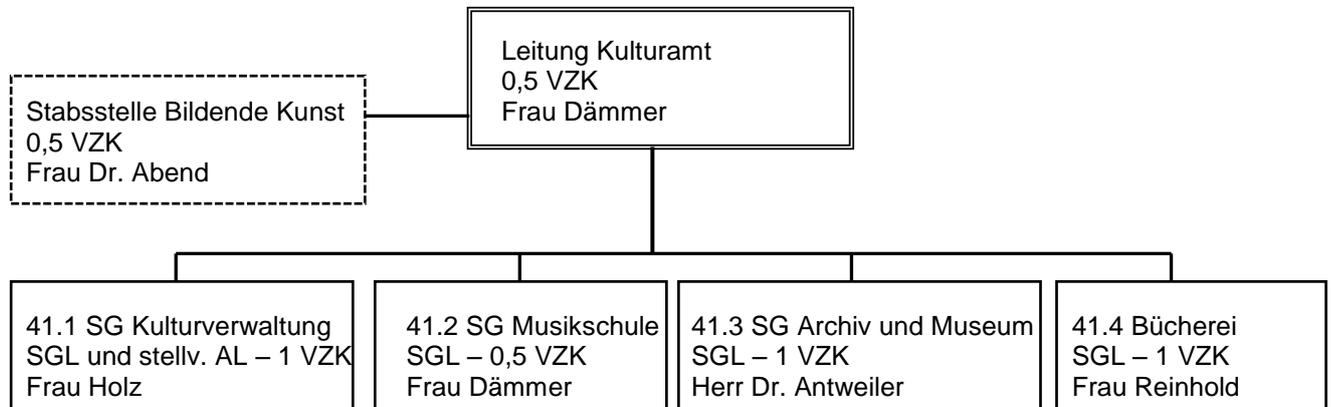
**Beschlussvorschlag:**

„Der Ausschuss Kultur und Heimatpflege nimmt Kenntnis von der Vorlage zur Aufbauorganisation des Kulturamtes.“

**Erläuterungen und Begründungen:****Informationen zur neuen Aufbauorganisation des Kulturamtes**

Zum 01.10.2018 ist die damalige Amtsleiterin Frau Monika Doerr in den Ruhestand eingetreten. Im Rahmen dieser Vakanz wurden Überlegungen zu einer Neustrukturierung des Amtes 41 angestellt.

Nach Entscheidung des Verwaltungsvorstandes am 04.10.2018 und dem Ende November / Anfang Dezember 2018 erfolgreich abgeschlossenem Auswahlverfahren sind nun zum 01.01.2019 folgende organisatorische Regelungen in Kraft getreten.



Die Gesamtverantwortung für das Kulturamt liegt demnach nunmehr bei Frau Dämmer, deren bisherige Stelle Sachgebietsleitung Musikschule dafür um 0,5 VZK reduziert wird.

Ihr direkt unterstellt sind neben den bisherigen Sachgebietsleitungen die neu eingerichtete Sachgebietsleitung Kulturverwaltung. Diese Funktion ist in der neuen Aufbauorganisation mit der Stelle der stellvertretenden Amtsleitung verbunden.

Außerdem der Amtsleitung direkt unterstellt ist die neu eingerichtete Stabsstelle Bildende Kunst.

Im Vergleich zur bisherigen Aufbauorganisation sind nunmehr die Verwaltungsstellen in der Kulturverwaltung sowie die Zuarbeit Amt 41 nicht mehr direkt der Amtsleitung, sondern der SGL Kulturverwaltung und stellvertretenden Amtsleitung (Frau Holz) direkt unterstellt.

Die Aufgaben im Bereich der Bildenden Kunst (bisher ausschließlich Aufgabe der Kulturamtsleitung) werden ab sofort im Wesentlichen, in enger Abstimmung mit der Kulturamtsleitung, von der Stabsstelle Bildende Kunst (Frau Dr. Abend) übernommen.

Dies sind im Wesentlichen:

- Konzeption der Ausstellungsprofile für verschiedene Ausstellungsräume der Stadt
- Gewinnung von Künstler(inne)n für Ausstellungen in Hilden
- Enge Zusammenarbeit mit dem Ausstellungsbereich des Museums
- Entwicklung und Pflege des internationalen Künstleraustausches zwischen Nové Mesto, Maribor und Hilden

- Kuratieren der städtischen Ausstellungen
- Planung und Realisation der Ausstellungen unter Berücksichtigung des zur Verfügung stehenden Budgets (Vernissage, Führungen, Finissage)
- Planung des Begleitprogramms
- Bereitstellung von Materialien für die Öffentlichkeitsarbeit / Werbemaßnahmen zu den Ausstellungen (Printmedien und social media)
- Begleitung von Vertrags- und Versicherungs-Angelegenheiten
- Präsenz bei den Ausstellungen
- Repräsentation des Bereiches Bildende Kunst innerhalb und außerhalb der Stadtverwaltung

Im Verantwortungs- und Aufgabenbereich der Kulturamtsleitung liegen weiterhin:

- Gesamtverantwortliche Leitung und Mitarbeiterführung einschließlich Quartalsgesprächen und Zieleplanung der Sachgebiete Bücherei, Musikschule, Wilhelm-Fabry-Museum/Stadtarchiv und (neu) Kulturverwaltung, wobei die sachlich/fachliche Verantwortung für das jeweilige Budget bei den Sachgebietsleitungen liegt
- Vertretung des Kulturamtes nach innen und außen
- Entwicklung, Planung und Steuerung des gesamten kommunalen Kulturprogramms in Zusammenarbeit und enger Abstimmung mit den Sachgebietsleitungen und der Stabsstelle Bildende Kunst
  - Auswahl von kulturellen Veranstaltungen von Theater über Lesungen, Konzert, Kleinkunst etc., die dem städtischen Strategiepapier Kultur entsprechen
  - Entwicklung neuer Konzepte für kulturelle Veranstaltungsreihen
  - Planung und Durchführung von Kulturveranstaltungen unter Berücksichtigung des zur Verfügung stehenden Budgets
  - Weiterführung der Veranstaltungen Jazztage, Sommerakademie Summerjazz, Vocaljazz und andere
  - Kontakte zu Künstlern und Sponsoren

sowie im Rahmen der Kulturförderung:

  - Zusammenarbeit mit Vereinen, mit Künstler(inne)n und Institutionen der freien Kulturszene
  - Kooperationsprojekte mit anderen Ämtern und anderen Einrichtungen (z. B. Kirchen, Integrations-/ Migrationsvereine, Tag des offenen Denkmals, Kultursonntage Hildener Kultursommer, Schulen im Rahmen von Kultur und Schule)
- Gezielte Förderung der kulturellen Bildung in Zusammenarbeit und enger Abstimmung mit den Sachgebietsleitungen, der Stabsstelle Bildende Kunst, dem Amt 51 und anderen
- Einberufung und Durchführung von Arbeitskreisen zu verschiedenen Veranstaltungsreihen und aktuellen Themenstellungen im Bereich Kultur
- Repräsentationsaufgaben
- Vorbereitung der Sitzungen des Ausschusses Kultur und Heimatpflege
- Abstimmung mit dem/der Ausschussvorsitzenden und dem/der Dezernenten/in
- Beantwortung von politischen Anfragen und Anträgen
- Vorstellung der Programme des städtischen Kulturangebotes

gez. Birgit Alkenings